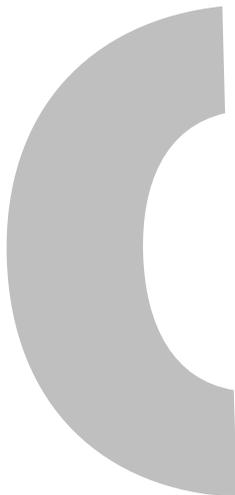


snom 300

VoIP Business Phone



Kurzanleitung

snom technology AG
Gradestr. 46
12347 Berlin, Germany

Hinweis für den Nutzer

Diese Kurzanleitung hilft Ihnen bei Installation und Bedienung des snom 300. Das Handbuch finden Sie auf unserer Webseite, www.snom.com/wiki.

© 2006 snom technology Aktiengesellschaft.

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Dokument wird von der snom technology AG zur Verfügung gestellt. Kein Teil dieses Dokumentes darf in irgendeiner Form oder zu irgendeinem Zweck nachgebildet, neu veröffentlicht oder übertragen werden, weder auf elektronischem noch auf mechanischem Wege. Dies beinhaltet vor allem, aber nicht ausschließlich, die Fotokopie und die Aufzeichnung ohne die ausdrückliche, schriftliche Genehmigung der snom technology AG.

Die snom technology AG behält sich jederzeit das Recht auf Überarbeitung und Änderung dieses Dokumentes vor, ohne dabei verpflichtet zu sein, die vorgenommenen Änderungen anzukündigen oder zu melden.

Inhaltsverzeichnis

Hinweis für den Nutzer	26
Installation	29
Auslieferungsinhalt	29
Sicherheitshinweise.....	29
Stromversorgung	29
Aufstellen des Telefons	30
Wandbefestigung	31
Höreraufhängung	33
Reinigung	33
Anschließen des Telefons	35
Die Tastatur	37
Initialisierung	41
Starten/Hochfahren	41
Sprachauswahl	41
DHCP Konfiguration.....	41
Die IP-Adresse auswählen	42
Netzmaske setzen	42
IP-Gateway setzen.....	43
DNS Server setzen.....	43
Rufton auswählen	43
Zeitzone auswählen	44
Ersten Account anmelden	44
Index	47

Installation



Auslieferungsinhalt

Bitte überprüfen Sie, ob Sie folgende Teile erhalten haben:

- Basis-Einheit mit Display und Tastatur
- Hörer
- Anschlusskabel für den Hörer
- Netzteil
- Papierschablone



Sicherheitshinweise

Bitte befolgen Sie folgende Sicherheitshinweise. Sie sind entscheidend für den sicheren und zuverlässigen Betrieb des Gerätes.

Stromversorgung

Die Stromversorgung des snom 300 erfolgt über das mitgelieferte externe Netzteil. Andere Netzgeräte können das Telefon beschädigen, sein Verhalten beeinträchtigen oder Störgeräusche hervorrufen.

Aufstellen des Telefons

1

Bei der Auslieferung Ihres snom 300 ist die (in Abb. 1 hellgrau schattierte) Gehäusestütze in der Position für die Aufstellung auf einem Schreibtisch an der Gehäuseunterseite befestigt. Stellen Sie das snom 300 auf eine gerade, horizontale Fläche, die den Gummipads an der Unterseite des Gerätes einen sicheren Halt ermöglicht. Platzieren Sie es nicht auf Teppichboden oder andere Materialien, die Fasern enthalten, welche die Luftzufuhr blockieren und somit Überhitzung verursachen können.

Schliessen Sie ein Ende des Hörerkabels an den Hörer und das andere Ende an die mit "  " beschriftete Buchse an der Unterseite des Telefons an. Befestigen Sie das Hörerkabel wie in Abb. 1 gezeigt in der Vertiefung in der Unterschale des Telefons.

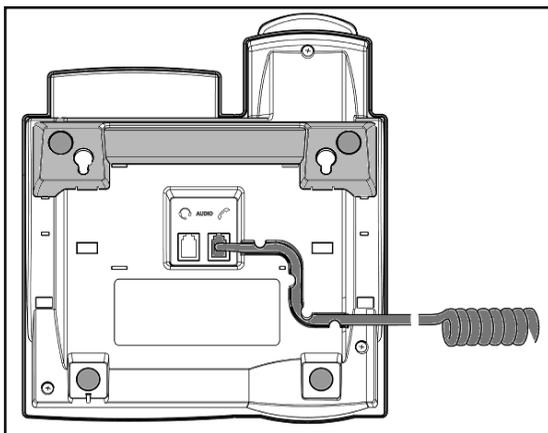


Abb. 1

Wandbefestigung

Falls Sie das snom 300 an der Wand befestigen möchten, müssen Sie zunächst - wie in Abb. 2 und 3 gezeigt - die Gehäusestütze vom Gerät lösen und anschließend - wie nachfolgend von Schritt 1 bis 4 beschrieben - in der für die Wandmontage vorgesehenen Position befestigen.

Prüfen Sie, ob das Hörerkabel richtig – wie in Abb. 1 zu sehen - in die Vertiefung auf der Geräteunterseite eingelegt ist, da sich die Gehäusestütze sonst nicht befestigen läßt bzw. das Kabel beschädigt werden kann.

- 1** Drehen bzw. halten Sie das Telefon mit der Gehäuseunterseite nach oben (Abb. 2). Achten Sie darauf, dass das Display dabei nicht beschädigt wird und der Hörer nicht auf den Boden fällt. Am besten halten Sie das Telefon hierzu auf dem Schoß.

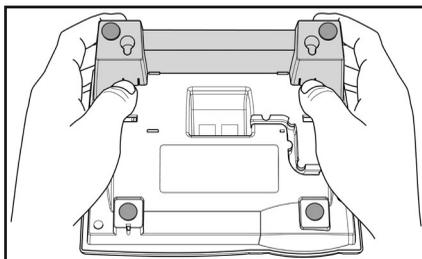


Abb. 2

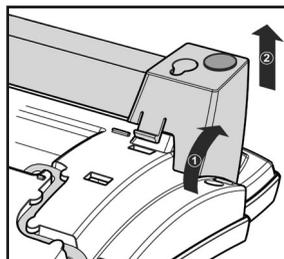


Abb. 3

- 2** Drücken Sie die Schnapphaken der Gehäusestütze leicht nach innen (Abb. 2) und kippen Sie sie gleichzeitig nach hinten aus ihrer Verankerung in der Gehäuseunterseite (Abb. 3).
- 3** Drehen Sie die vom Gerät gelöste Gehäusestütze 180° um die Vertikalachse.

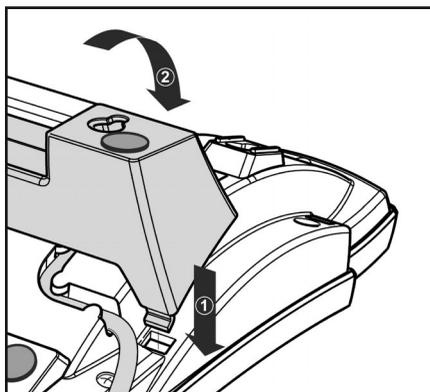


Abb. 4

- 4** Führen Sie die beiden links und rechts außen befindlichen Schnapphaken der Gehäusestütze in die Öffnungen auf der Geräteunterseite ein (Abb. 4, Pfeil 1). Kippen Sie anschließend die Gehäusestütze mit etwas Druck nach vorn unten (Pfeil 2). Achten Sie darauf, dass alle vier Schnapphaken sicher auf der Geräteunterseite einrasten.

Im Lieferumfang ist eine Schablone für das Bohren von Löchern zur Wandbefestigung enthalten. Benutzen Sie diese, um die Position der späteren Löcher auf der Wand zu markieren.

Verwenden Sie ggf. Dübel und Schrauben mit halbrundem Kopfprofil (Schraubendurchmesser $d_{max} = 4.5$ mm, Kopfdurchmesser $d_{max} = 8$ mm).

Die Schrauben sollten etwa 0,5 cm aus der Wand heraus schauen, damit sich das Telefon leicht einhängen läßt.

Höreraufhängung

Damit der Hörer bei Wandaufhängung des Telefons sicher in der Gabel ruht, befindet sich in der Unterseite des Hörerlautsprechers

eine rechteckige Vertiefung, die auf dem Hörerdorn eingehängt wird.

Ziehen Sie dazu – wie in Abb. 5 gezeigt – den Hörerdorn aus der Oberschale des Telefons heraus, drehen Sie ihn um 180° und schieben Sie ihn in den Schacht zurück (s. Abb. 6).

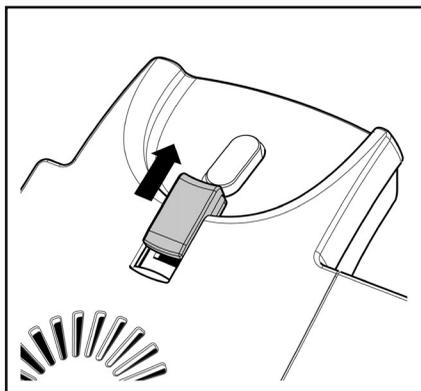


Abb. 5

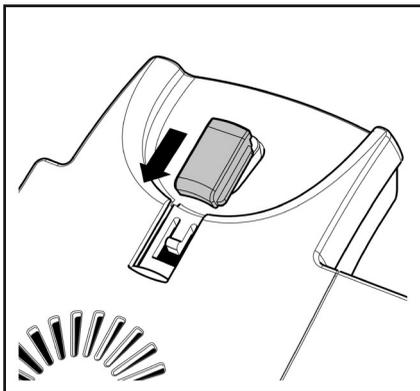


Abb. 6

Reinigung

Benutzen Sie zum Reinigen des snom 300 ein trockenes, antistatisches Tuch. Vermeiden Sie die Verwendung von flüssigen Reinigern, da diese die Oberfläche und die interne Elektronik des Telefons zerstören können.

Anschließen des Telefons



Schließen Sie ein Ethernet- (Netzwerk-) Kabel an die mit "NET" beschriftete RJ45 Anschlussbuchse an. Das andere Ende des Kabels verbinden Sie mit Ihrem Netzwerk, um den Datenaustausch zu ermöglichen. Die zweite, mit "PC" beschriftete RJ45 Anschlussbuchse dient der Aneinanderkettung weiterer Netzwerkgeräte, ohne dass eine zweite Netzwerkverbindung erforderlich ist.

Stecken Sie den Stecker des Netzteils in die mit "DC 5V" beschriftete Buchse und schliessen Sie das Netzteil an die Stromversorgung an.

Wenn Sie einen Kopfhörer (Sprechgarnitur) benutzen möchten, schließen Sie ihn an die mit "☎" beschriftete Audio-Buchse auf der Unterseite des snom 300 an.

Abb. 7 zeigt das angeschlossene Telefon mit der Gehäusestütze in der Position für das Aufstellen auf dem Schreibtisch. Abb. 8 zeigt das angeschlossene Telefon mit der Gehäusestütze in der Position für die Wandaufhängung.

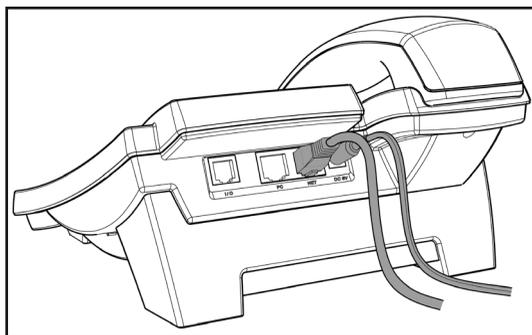


Abb. 7

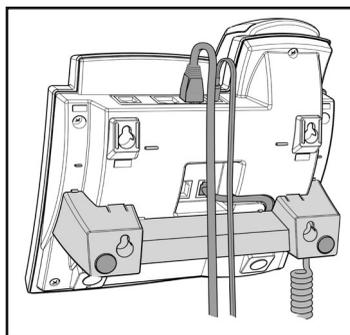
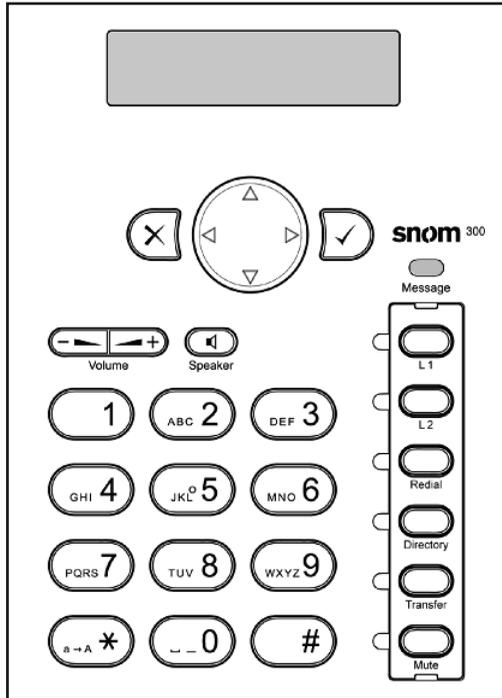


Abb. 8

Die Tastatur



Navigationstaste - zum Navigieren im Menü und im Telefonbuch



Eingabetaste - zur Bestätigung einer Aktion, Auswahl oder Eingabe



Löschtaste - zum Abbruch von Aktionen oder Eingaben



LED-Anzeige bei auf die Mailbox gesprochenen Nachrichten



Lautstärke erhöhen/verringern



Schaltet den Gehäuselautsprecher ein/aus

Die numerische Tastatur mit den Tasten 0 bis 9, * und # dient der Eingabe von Ziffern und Buchstaben. Abhängig vom Betriebsmodus können verschiedene Aktionen durchgeführt werden (siehe auch Tabelle weiter unten):

- Nur Eingabe von Ziffern (z.B. Wählen einer Telefonnummer)
- Eingabe von Ziffern und Buchstaben durch wiederholtes Drücken der Tasten (ähnlich der Eingabe bei Mobiltelefonen).

Abhängig vom Betriebsmodus können die Tasten kontextspezifische Bedeutungen haben, welche im Handbuch beschrieben werden.

Die Tasten des numerischen Blocks in verschiedenen Betriebsmodi:

Taste	Ziffer	Kleinschreibung	Großschreibung
	0	(SPC)_0	(SPC)_0
	1	. @ 1 , ? ! - /(:);&%*#+=>\$[]	. @ 1 , ? ! - /(:);&%*#+=>\$[]
	2	abc2	ABC2
	3	def3	DEF3
	4	ghi4	GHI4
	5	jkl5	JKL5
	6	mno6	MNO6
	7	pqrs7\$	PQRS7\$
	8	tuv8	TUV8
	9	wxyz9	WXYZ9
	"#" oder "." nach langem Drücken	Auto-Vervollständigung	

	<p style="text-align: center;">*</p>	<p>Kurzes Drücken der Taste: Umschaltung Groß-/ Kleinbuchstaben. Wenn Sie die Taste einige Sekunden gedrückt halten, wird die Tastatursperre aktiviert und durch ein kleines Schloss-Symbol in der rechten unteren Ecke des Displays angezeigt. Deaktivieren Sie die Sperre durch erneutes Drücken der Taste für einige Sekunden.</p>
---	--------------------------------------	---

Die sechs Tasten mit den LEDs   auf der rechten Seite der Tastatur sind für verschiedene Funktionalitäten programmierbare Funktionstasten. Die werkseitige Einstellung ist wie folgt:

Taste	Bezeichnung
 L1  L2	<p>Amtsleitung 1 & 2.</p> <p>Die schnell blinkende LED-Anzeige signalisiert einen auf dieser Amtsleitung eingehenden Anruf. Drücken Sie die dazugehörige Taste, um ihn entgegen zu nehmen.</p> <p>Um den Anruf auf ‚Halten‘ zu setzen, drücken Sie die Taste erneut. Die LED blinkt jetzt langsam. Um den gehaltenen Anruf wieder aufzunehmen, drücken Sie die Taste ein weiteres Mal.</p>
 Redial	<p>Erneut wählen</p>
 Directory	<p>Telefonbuch öffnen. Benutzen Sie die Navigationstaste, um im Telefonbuch zu blättern.</p>
 Transfer	<p>Anruf weiterleiten.</p> <p>Direkter Transfer: Drücken Sie - mit dem Anrufer in der Leitung - auf die TRANSFER-Taste, wählen Sie die Nummer, an die Sie den Anruf weiterleiten wollen und bestätigen Sie mit .</p> <p>Transfer mit Ankündigung: Setzen Sie den Anruf wie oben beschrieben auf ‚Halten‘ und wählen Sie die Telefonnummer, an die er weitergeleitet werden soll. Wenn abgenommen wird, können Sie den Anruf ankündigen und durch Drücken der TRANSFER-Taste weiterleiten.</p>
 Mute	<p>Mikrophon Stummschaltung an/aus</p>

Initialisierung



4

Starten/Hochfahren

Das Hochfahren besteht aus einer Reihe von verschiedenen Konfigurationsschritten, die das Telefon für den zukünftigen Benutzerbetrieb einrichten.

Sprachauswahl

Die Sprache in der Standardeinstellung ist Englisch. Nach dem Start bietet Ihnen das Telefon die Möglichkeit, die Sprache Ihrer Wahl auszuwählen.

```
Select Language:
English
```

Benutzen Sie die Navigationstaste  oder , um zu einer anderen Sprache zu wechseln, und  bestätigen Sie diese mit der Taste .

DHCP Konfiguration

Wenn Ihr Netzwerk DHCP unterstützt, drücken Sie , sobald der folgende Bildschirm erscheint:

```
DHCP benutzen?
```

Das Telefon hat einen eingebauten DHCP-Clients. Es erhält vom DHCP-Server eine IP-Adresse und andere Netzwerk-bezogene Einstellungen (Netzmaske, IP Gateway, DNS-Server).

Falls DHCP nicht benutzt wird, betätigen Sie die Taste . Daraufhin werden die folgenden Einstellungen abgefragt:

Die IP-Adresse auswählen

4

Wenn DHCP nicht benutzt wird, kann dem Telefon eine gültige statische IP-Adresse, die dem Netzwerk entspricht, in dem das Telefon benutzt wird, zugeteilt werden. Eingabe abschließen mit



```
IP Adresse:
192.168.0 .130
```

Die folgenden Editierfunktionen sind für die IP-Adresseingabe und die folgenden Konfigurationen verfügbar:

-  Derzeitige Einstellung löschen
-  Cursor nach rechts
-  Backspace und Zeichen links vom Cursor löschen
-  Cursor nach links
-  Eingabe bestätigen

Netzmaske setzen

Der Benutzer wird nach der Netzmaske gefragt, die dem Netzwerk entspricht, in dem das Telefon benutzt wird. Eingabe abschließen mit .

```
Netzmaske:  
■55.255.0 .0
```

IP-Gateway setzen

Wenn eine gültige Netzmaske angegeben wurde, wird der Benutzer nach der IP-Adresse des IP Gateways gefragt. Eingabe abschließen mit .

```
IP Gateway:  
■92.168.0 .1
```

4

DNS Server setzen

Die letzte Position dieser Netzwerk-bezogenen Konfiguration ist die IP-Adresse für den DNS-Server. Eingabe abschließen mit .

```
DNS Server:  
■92.168.0 .9
```

Rufton auswählen

Der Benutzer wird dann nach dem Ruftonschema gefragt, das für das Telefon eingerichtet werden soll. Eingabe abschließen mit .

```
Rufton wählen:  
Australien
```

Zeitzone auswählen

Wählen Sie die Zeitzone aus, die auf dem Telefon eingerichtet werden soll, und bestätigen Sie Ihre Wahl durch Betätigung der Taste .

```
Zeitzone wählen:
-10: USA (Honolu
```

4

Wenn die vorstehend beschriebenen Einstellungen richtig vorgenommen wurden, wird das Telefon nach der Registrierung des ersten Accounts fragen.

Ersten Account anmelden

Wenn dem Telefon noch keine Nummer zugeteilt wurde, werden Sie aufgefordert, Ihre Nutzerkennung einzugeben.

Belegung der Navigationstaste:

-  Cursor nach links
-  Eingabemodus ändern (123 für Ziffern, abc für Kleinbuchstaben, ABC für Großbuchstaben)
-  Cursor nach rechts
-  Backspace und Zeichen links vom Cursor löschen.
-  Eingabe bestätigen

```
Kürzel:      abc
█
```

Als nächstes folgt die Adresseingabe des Registrars. Das Telefon versucht, den Registrar automatisch zu erraten. Korrigieren Sie es,

falls falsch geraten wurde. Der Bildschirm könnte z. B. Folgendes anzeigen:

```
Registrar:   abc
intern.snom.de
```

Bestätigen Sie Ihre Eingabe durch Betätigung der Taste .

Anschließend werden Sie gefragt, ob Sie ENUM-Unterstützung wünschen.

```
ENUM verwenden?
```

Betätigen Sie  für ENUM-Unterstützung,  für „keine ENUM-Unterstützung“. Falls Sie ENUM-Unterstützung gewählt haben, werden Sie nach Ihrer Ländervorwahl (z.B. 49 für Deutschland) und nach Ihrer Ortsvorwahl (z.B. 30 für Berlin) gefragt. Unter ENUM versteht man die Abbildung einer normalen Telefonnummer (E.164) auf eine eventuell vorhandene SIP URI, um das Gespräch, falls eine solche Abbildung gefunden wurde, rein über IP und nicht über das Festnetz zu führen. Sehen Sie sich bzgl. ENUM bitte auch unser White Paper „ENUM on snom phones“ an.

```
Ländervorwahl:

```

```
Regionalvorwahl:

```

Bestätigen Sie Ihre Eingaben jeweils mit .

Das Telefon versucht nun, Sie beim angegebenen Registrar anzumelden. Der Ruhebildschirm erscheint und wenn kein „NR“ (nicht registriert), sondern Ihre soeben eingegebene Identität angezeigt wird, war Ihre Registrierung erfolgreich.



Jetzt wird auch die Zeit auf dem Display angezeigt.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Handbuch, das Sie auf unserer Webseite, www.snom.com/wiki, finden.

4

Index



A

Account anmelden 44
Account anmelden, Ersten 44
Anruf weiterleiten 39
Anschließen des Telefons 35

B

Betriebsmodi 38

D

DHCP-Clienten 42
DNS Server auswählen 43

E

ENTER Taste 37

G

Gehäusestütze 31

I

Initialisierung 41
IP-Adresse auswählen 42
IP-Gateway auswählen 43

L

Lautstärke 37
LED-Anzeige 37

N

Netzmaske auswählen 42
Netzteil 29

P

Pfeiltasten 41

R

Ruften 43

S

Sicherheitshinweise 29
Sprachauswahl 41
Starten/Hochfahren 41
Stromversorgung 29
Stummschaltung 39

T

Tastatur 37

Tasten 38

Umschaltung Groß-/Kleinbuchstaben
38

Transfer 39

W

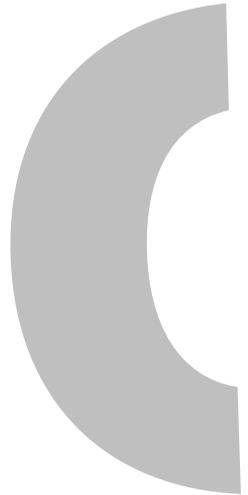
Wandbefestigung 32

Weiterleitung - s. Transfer

Z

Zeitzone auswählen 44

Copyright © 2006 snom technology AG. Alle Rechte vorbehalten. Soweit nicht anders angegeben, sind alle genannten Markenzeichen gesetzlich geschützte Marken der snom technology AG. Dies gilt insbesondere für Produktnamen. Alle anderen Produkt- und Firmennamen sind Marken der jeweiligen Inhaber.



snom VoIP Phone 300
© 2006 snom technology AG
All rights reserved.
Subject to change without notice.

snom technology AG
Gradestr. 46
12347 Berlin, Germany
Phone: +49 (30) 39833-0
mailto:info@snom.com
<http://www.snom.com>
sip:info@snom.com